



Mitteilungsblatt



Nr. 15
Dezember 2023



AN ALLE HAUSHALTE

www.gemeinde-reichenbach.de

Gemeinde Reichenbach
Bodensteiner Straße 1
93189 Reichenbach
Telefon: 09464/7843017
E-Mail poststelle@gemeinde-reichenbach.de
Homepage www.gemeinde-reichenbach.de
www.urlaubsland-am-regen.de

Verwaltungsgemeinschaft Walderbach
Franz-Xaver-Witt-Str. 2
93194 Walderbach
Telefon: 09464/9405-0
Fax: 09464/9405-25
E-Mail poststelle@walderbach.de

Bürgermeistersprechstunde:
Donnerstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Wertstoffhof Reichenbach:
Freitag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Verwaltung:
Montag bis Freitag 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Wertstoffhof Walderbach:
Mittwoch: 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieses Jahr konnte der traditionelle Weihnachtsmarkt unserer Einrichtung den Klosterberg wieder verzaubern und uns auf die Adventszeit einstimmen, es war ein wahres Wintermärchen. Schee wars! Eine ganze Reihe von wichtigen Projekten konnten wir 2023 fertigstellen. Unser Kinderhaus haben wir um eine Kinderkrippengruppe, eine Kindergartengruppe und um eine Hortgruppe erweitert. So kann das Kinderhausteam unsere jungen Familien noch besser unterstützen, vom Kleinkindalter bis zum Ende der Grundschulzeit. Vielen Dank dem ganzen Team unter der Leitung von Frau Monika Kulzer und dem Geschäftsführer der Einrichtung der Barmherzigen Brüder, dem neuen Träger des Kinderhauses, Herrn Roland Böck. Die Neugestaltung des Freizeitbereiches am Regenufer wird sehr gut angenommen und hat alle unsere Erwartungen weit übertroffen. Die gesamte Anlage bereichert unseren Ort und steigert die Attraktivität unseres Festplatzes. Schon länger war mir die Befestigung der Hauptwege auf unserem Friedhof ein wichtiges Anliegen. Vielen Dank der Firma Strahl Pflasterbau und unserem Bauhof für die sehr gelungene Umsetzung. Bei der umfangreichen Baumaßnahme in der Ring- und Jägerruitstraße mit der Verlegung der Oberflächenentwässerung, der Erneuerung der Trinkwasserleitung, den zugehörigen Hausanschlüssen und der Verlegung der Leerrohre für die Glasfaserleitung fehlt noch die Deckschicht beim Gehweg und der Fahrbahn. Diese wird im Frühjahr aufgetragen.

Im neuen Jahr 2024 wäre die Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Hausanschlüsse im Eichenweg vorgesehen. Die Planung für die Instandsetzung der Pfisterstraße erfolgt ebenso. Weiterhin ist die Ausarbeitung eines neuen Entwicklungskonzeptes für Reichenbach geplant. Dieses wird das derzeitige Konzept ersetzen, das 25 Jahre alt ist, und das Grundlage für die bisherigen Projekte war. Nähere Informationen dazu und wie Sie sich beteiligen können im neuen Jahr. Nichts geht von allein, es müssen viele Räder ineinandergreifen. So danke ich der Verwaltung mit dem Geschäftsstellenleiter Herrn Erich Pfeilschifter. Vielen Dank meinen beiden Stellvertretern Herrn Christian Freisinger sowie Herrn Marco Senft und den Gemeinderatskollegen, die die Projekte mittragen. Unserem Bauhof gebührt ein großer Dank für den vorbildlichen Winterdienst und die Pflege der öffentlichen Anlagen. Für die freundschaftliche Zusammenarbeit in der Verwaltungsgemeinschaft danke ich meinem Amtskollegen Michael Schwarzfischer. Gemeinsam konnten wir einen zusätzlichen Schulbus nach Roding und eine Zusatzbuslinie am Morgen für unsere Gemeinden durchsetzen.

So darf ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest wünschen sowie Glück, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2024.

Ihr Edi Hochmuth



Gemeindliches

Einladung zur Bürgerversammlung

Am Freitag, den 23.02.2024 findet um 19 Uhr eine Bürgerversammlung im Gemeinschaftshaus Reichenbach statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Hausfasching im Gemeinschaftshaus

Die närrische Zeit startet auch in Reichenbach. Welcher Ort wäre da besser geeignet, als das Gemeinschaftshaus.

Wann: **Samstag, den 20.01.2024 ab 19.30 Uhr.** Masken sind erwünscht. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Organisatoren, der Schützenverein, die FFW und die DJK laden die ganze Bevölkerung herzlich ein und freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Geschwindigkeitsüberschreitungen

Leider musste in letzter Zeit festgestellt werden, dass es vermehrt zu erheblichen Geschwindigkeitsüberschreitungen auf gemeindlichen Straßen kommt. Offensichtlich bleiben die Hinweise der Gemeinde zur Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit – speziell im Innerortsbereich – ungehört. Besonders betroffen sind folgende Bereiche: Ortseingang Bodensteiner Straße, Heimhofstraße, Regenstr., Bergstr. und die Jägerruitstr. Dieses Verhalten stellt eine Verkehrsgefährdung für andere Verkehrsteilnehmer - und hier speziell Kinder und ältere Menschen – dar, das künftig nicht mehr hingenommen werden kann. Die Gemeinde bittet, zur Sicherheit aller, um Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen!

Wahre Tier- und Hundeliebe

Der Hund ist ein treuer Begleiter des Menschen. Jedoch führen nicht angeleintes Ausführen der Hunde und die Verunreinigung durch „Hundehäufchen“ immer wieder zu Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger. Daher möchten wir Sie hiermit nochmals darauf hinweisen, dass die Hinterlassenschaften eines Hundes vom Halter bzw. Führer des Tieres in öffentlichen Anlagen und auf Gehflächen öffentlicher Straßen unverzüglich ent-

fernt werden müssen. Helfen Sie mit, die Gehflächen und öffentlichen Anlagen sauber zu halten, denn jeder kann sich vorstellen, wie unangenehm es ist, wenn man in eine solche „Tretmine“ getreten ist. Landen die Hinterlassenschaften in den Futterwiesen der Landwirte, so können gefährliche Keime über das Viehfutter in die Nahrungskette gelangen und bei Kühen Fehlgeburten zur Folge haben. Dies bedeutet für die Landwirte einen erheblichen wirtschaftlichen Verlust! Die Landwirte sind auf saubere Wiesen angewiesen, sie leben davon! Für Spaziergänger und vor allem für die Kinder ist es kein Vergnügen entlang der Feldwege auf Schritt und Tritt Gefahr zu laufen, auf eine Tretmine zu treten.

Des Weiteren möchten wir Sie darum bitten, ihren Hund angeleint auszuführen. In letzter Zeit bekommen wir von Bürgerinnen und Bürgern vermehrt Hinweise, dass Hunde unangeleint herumlaufen. Wir bitten Sie darauf zu achten, dass Ihr Hund angeleint ist. Haben Sie Verständnis dafür, dass selbst gut erzogene und allgemein friedliche Hunde, insbesondere bei Kindern und empfindlichen Menschen, Angst und Unbehagen hervorrufen können, zumal ein Fremder nicht abschätzen kann, ob es sich bei Ihrem Hund um ein friedliches oder aber um ein aggressives Tier handelt.

Liebe Hundebesitzer, echte Tierliebe sollte sich nicht nur auf den eigenen Liebling erstrecken, sondern auch auf die Nutztiere, die Wildtiere und schließt auch die Mitmenschen ein. Nehmen Sie bitte die Hinterlassenschaften ihres Hundes mit nach Hause und achten Sie darauf, dass Ihr Hund nicht frei herumläuft, damit nicht nur Sie, sondern alle Bürger Reichenbachs Freude an Ihrem Hund haben können!

Wichtige Infos zu Gartenwasserzählern

Die Verwaltungsgemeinschaft Walderbach weist daraufhin, dass Gartenwasserzähler mit Baujahr/Eichjahr 2017 nur bis 31.12.2023 gültig waren. Für die Berücksichtigung des Verbrauchs von Gartenwasser ab 2024 sind diese Zähler nicht mehr verwendbar.

Folgendes ist hierbei generell zu beachten:

- Geschlossene Leitung nach außen mit fest eingebautem geeichtem Zähler
- Einbau durch einen beim Wasserversorger eingetragenen Installateur
- Der Einbau der Zähler ist der Verwaltungsgemeinschaft Walderbach anzuzeigen
- Entnahme nur zur Gartenwassernutzung (keine Befüllung von Pools!)
- Jährliche Ablesung des Zählerstandes obliegt dem Grundstückseigentümer bzw. dem Gebührenpflichtigen und ist unaufgefordert spätestens zum 31.12. des Abrechnungsjahres an die Ver-

waltungsgemeinschaft Walderbach zu melden. Verspätete Meldungen werden nicht berücksichtigt!

Neues Wegesystem am Friedhof in Reichenbach



Rechtzeitig vor dem Gräbergang an Allerheiligen konnte die Neugestaltung des Friedhofes in Reichenbach abgeschlossen werden. Die Gemeinde hat ein neues Wegesystem geschaffen mit Befestigung der Hauptwege durch fugenloses Pflaster. Verbunden damit wurde zwischen den Gräbern ein leichter begehbarer gröberer Split aufgetragen. Ziel der Gemeinde war es, den Friedhof mehr rollstuhl- und rollatorgerechter zu gestalten. Eine Maßnahme, die sehr begrüßt wird. Außerdem wurde am Eingangsbereich eine zweite Wasserentnahme errichtet, womit lange Wege beim Gießen erspart bleiben und so ebenfalls zur Erleichterung beiträgt. Nicht zuletzt, die Arbeiten wurden fachgerecht und optisch ansprechend durch die Firma Strahl Pflasterbau aus Walderbach durchgeführt. Insgesamt stellt das Wegesystem eine gestalterische Aufwertung des Friedhofes dar.

Kirchenchor Reichenbach feiert 30-jähriges Jubiläum

“Das älteste, edelste und schönste Organ der Musik, das Organ, dem unsere Musik ihr Dasein verdankt, ist die menschliche Stimme“. Kein geringerer als Richard Wagner war davon überzeugt. Aber wie sagte einst Martin Luther - „Singen ist eine edle Kunst und Übung“. Es war der 06. Oktober 1993, als sich auf Anregung von Monsignore Martin Neumaier 24 Männer und Frauen zu einer ersten Übungsstunde einfanden, um die wunderschöne Klosterkirche wieder mit Gesang zu erfüllen. „Chorleiterin- Katharina Mezei, Organistin Anna Contras“ – so besagt es die von Maria Kagerer geführte Chronik. Ein Glücksfall, wie sich schnell herausstellte. Der sprichwörtliche Idealismus der Chorleiterin begeisterte, und so gelang es ihr relativ schnell, die Stimmen zu einem Gan-

zen zu vereinen. Bereits am Heiligen Abend des Gründungsjahres gab der Chor mit der Aufführung der Haydn-Messe ein gelungenes Debüt.



Chorgesang ist ein gesungenes Zeugnis des Glaubens. Mit der Hauptaufgabe, die Liturgie festlich zu gestalten. Der Blick in die Chronik zeigt, dass sich in den vergangenen 30 Jahren ein stattliches Potential an Messen und Liedern angesammelt hat. Neben den Gottesdiensten zu den Hauptfesten gestaltete der Chor Maiandachten, Weihnachtskonzerte oder Adventsfeiern für Senioren. Zahlreiche Brautpaare begleiteten die Sängerinnen und Sänger schon in den Hafen der Ehe, um ein paar Beispiele zu nennen. Sozusagen noch in den Kinderschuhen wirkte der Chor bei den Dorfabenden mit und umrahmte Ausstellungseröffnungen und Feierlichkeiten. Nicht vergessen, der brillante Auftritt beim Festgottesdienst in der Klosterkirche anlässlich des Jubiläums 900 Jahre Kloster Reichenbach am 15. Juli 2018. Auch bei besonderen Ereignissen die Gemeinde betreffend, war der Chor stets mit eingebunden. Hier sei als Beispiel die Segnung des neu gestalteten Klosterhanges und des Röhrbrunnens zu nennen, oder, unvergesslich, die Einweihung des Gemeinschaftshauses.

Inzwischen sind drei Jahrzehnte vergangen. Getragen und angespornt wurden die Chormitglieder in den 30 Jahren stets von der Ermunterung, der Diplomatie, dem Feingefühl und der Geduld ihrer Chorleiterin.

Die Gründungsmitglieder des Kirchenchores Reichenbach am 28. September 1993

Sopran: Anna Contras, Alexandra Eschl, Angelika Hofer, Martina Lichtenwald, Bianca Pestenhofer, Verena Pestenhofer, Petra Seidl, Inge Semmelmann, Christina Senft, Kathrin Spitzer

Alt: Elisabeth Eschl, Agnes Hofer, Maria Kagerer, Else Reisinger, Erika Schmidt

Tenor: Josef Eschl, Hermann Reisinger, Herbert Seidl

Bass: Anton Familler, Frater Ludwig, Schmidt, Alois Senft, Martin Weigl

Verwaltungsgemeinschaft Walderbach

4. Klassen zu Besuch im Rathaus



Es ist schon eine feste Einrichtung, dass die vierten Klassen der Franz-Xaver-Witt-Schule sich zum Unterrichtsthema „Gemeinde“ vor Ort informieren und den Unterricht in das Rathaus verlegen. Dort wurden die Klassen 4 a und 4 b mit den Lehrkräften Frau Ober und Frau Schaub von den beiden Bürgermeistern Michael Schwarzfischer und Eduard Hochmuth herzlich empfangen. Gründlich waren die Schüler im Heimat- und Sachunterricht auf das Thema „Gemeinde“, wovon auch sie selbst ein Teil sind, vorbereitet worden.



Nun wollten sie einmal sehen, wie Kommunalpolitik und Gemeinde so in der Praxis „läuft“. Zunächst machten die beiden Bürgermeister mit den Schülern einen Rundgang durch das Rathaus. In jedem Büro stellten sie ihre Mitarbeiter und deren Aufgabenbereiche vor. Im Anschluss ging es in den Sitzungssaal. Dort nahmen die Schüler, wie sonst die Gemeinderäte, am Sitzungstisch Platz. Diskutiert wurde über den Bau einer Eishalle, über einen Indoor-Spielplatz und eine Eisdielen und am Ende auch abgestimmt. Bürgermeister Schwarzfischer und Hochmuth stellten die Gemeinden in Worten und Zahlen vor und die Schüler konnten den beiden Gemeindeoberhäuptern ihre Fragen stellen. Verabschiedet wurden am Ende alle mit einem kleinen Geschenk und durften nochmal erfahren, dass sie gern gesehene Gäste waren.

Orden der Barmherzigen Brüder

Der Weihnachtsmarkt der aus dem Rahmen fällt

Ja, es gibt ihn, den sprichwörtlichen Zauber der Advents- und Weihnachtszeit. Die Besucher, die es am Wochenende auf den Klosterberg in Scharen nach Reichenbach zog, durften in vollen Zügen genießen und gerieten dabei ins Schwärmen.

Ungewöhnliche historische Örtlichkeiten maximal präsentiert brachten sie ins Staunen. Im Klostergang des ehrwürdigen Klosters, boten Kunsthandwerker Schmuck, Glaskunst, Weihnachtsschmuck und vieles mehr und hatten dabei sozusagen ein Rendezvous mit der Geschichte. Insbesondere im Refektorium, das die Einrichtung im ersten Weihnachtsmarkt nach Corona zum ersten



Mal für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht hatte, war das Staunen förmlich zu spüren. Dazu eine Bilderausstellung und der Ort der Stille in der Kapelle. Im urigen weihnachtlich geschmückten Schuppen der Klostersgärtnerei trafen Honig und Bienenwachs auf Straußenprodukte, Keramik und Varianten aus Stoff. Kunst und Besonderes war auch im Paulus-Schmid-Haus zu finden. So wie zu Anhänger verarbeitete Baumperlen in Verbindung mit gesammelten Kräutern. Dann war da noch die Klostersgärtnerei, das kleine Weihnachtsparadies schlechthin. Zum Staunen und Genießen. Auch den Nachmittags-Kaffee und Kuchen im Gärtnerei-Cafe. Die weiße Pracht tat ihres dazu, sich in besonderer Weise auch dem Budenzauber hinzugeben. Geschaffen Hand in Hand mit dem Kinderhaus, der Förderstätte, dem Frauenbund Walderbach und wie immer mit den örtlichen Vereinen, die unter anderem leckere Plätzchen, Rosenküchl und andere Spezialitäten, sowie für Abwechslung für die kleinen Besucher sorgten. Die Gäste gaben ihre Begeisterung offen kund, und man darf sagen, dass mit dem Weihnachtsmarkt wie aus dem Bilderbuch ein kleines Stück Geschichte geschrieben wurde.

Der Frühling kommt! Ostermarkt auf dem Klosterberg

Der Ostermarkt auf dem Klosterberg findet im neuen Jahr am 22. und 23. März von jeweils 10.00 – 17.00 Uhr statt. Auf dem gesamten Einrichtungsgelände wird am Samstag und Sonntag für die Besucher jede Menge geboten. Neben Pflanzen in der Gärtnerei und vielen Artikeln aus der Werkstätte werden zahlreiche Verkaufsstände beim mittlerweile schon traditionellen Markt aufgebaut. Wer wie gewohnt auf Kaffee und Kuchen nicht verzichten will, kann diesen im extra eingerichteten Café im Gewächshaus der Gärtnerei und in der Cafeteria im Paulus-Schmid-Haus genießen. Die Reichenbacher Dienstgemeinschaft und alle Aussteller freuen sich auf viele Besucher.

Kinderhaus St. Paulus



Pettersson und Findus auf dem Weihnachtsmarkt



Eigentlich sind sie ja irgendwo in einem schwedischen Dorf beheimatet. Aber jedes Jahr zum Weihnachtsmarkt zieht es den alten, gemächlichen Erfinder Pettersson (Reinhilde Dobkowitz) und seinen Kater Findus (Monika Kulzer) zum Kindertheater des Kinderhaus St. Paulus nach Reichenbach, wo die kleinen und großen Gäste schon sehnsüchtig darauf warten. Wie immer braucht Pettersson eine Menge Geduld. Findus kann es partout nicht erwarten, bis der Nikolaus kommt. Da hilft auch keine rasante Bobfahrt mit fünf Loops. Genervt beschließt er eine Nikolausmaschine zu bauen, was aber an fehlenden Schrauben scheitert. Das Kindertheater ist auch ein Mitspieltheater, und so beschließt Pettersson,

sich Hilfe aus dem Publikum zu holen. Das kann dann schonmal den Bürgermeister treffen, der in ein Nikolauskostüm gesteckt, und dessen Rolle übernehmen muss. Aber wer auch immer dahintersteckt, Findus freut sich und mit ihm die Kinder, die immer wieder miteinbezogen wurden und mit großem Applaus deutlich machten, dass den Findus Auch die Kinder sind in das Stück miteinbezogen, die der Aufführung begeistert gefolgt waren und großen Applaus spendeten. Sie hatten dann die Gelegenheit sich am Stand des Kinderhauses Pommes schmecken zu lassen, beim Angelspiel ihr Glück zu versuchen, oder das Angebot der Kinderbeschäftigung im Paulus-Schmid-Haus zu nutzen. Denn der Markt ist nicht nur vielfältig, sondern auch kinderfreundlich.

FFW Reichenbach

Einladung zur Dienstversammlung mit Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,
die Dienstversammlung mit Neuwahlen und die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach findet am

Samstag, 06.01.2024 um 15 Uhr

im Gemeinschaftshaus in Reichenbach, Bodensteiner Str. 1, 93189 Reichenbach statt.
Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht des Jugendwartes
3. Bericht der Kinderfeuerwehrbeauftragten
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten
7. Bildung eines Wahlausschusses durch den Bürgermeister
8. Neuwahlen der Kommandanten nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz
9. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
10. Grußworte der Ehrengäste
11. Neuaufnahmen
12. Terminausschau 2024
13. Wünsche und Anträge

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

FFW Reichenbach – Drachenkids

Herbstaktionstag der DRACHENKIDS der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach



Die DRACHENKIDS trafen sich wieder Anfang November, zum letzten Mal für dieses Jahr. Dieses Mal wartete auf dem Klostersteig entlang ein Fragequiz rund um das Thema "Unsere Feuerwehr".

Zuerst traf man sich im Feuerwehrhaus zu einem gemeinsamen Spiel. Danach ging es, in mehrere Gruppen aufgeteilt, ausgestattet mit Klemmbrettern und Stiften, los auf die Suche nach den insgesamt 12 Stationen. Da Feuerwehrleute auch körperlich fit sein sollten, wurden zwischen den Stationen auch noch alle Trimm-dich-Aufgaben fleißig geübt. Fröhlich und ausgelassen ging es wieder gemeinsam zurück zum Feuerwehrhaus. Nächstes Jahr starten wir bald wieder mit weiteren Treffen, die Termine werden noch bekannt gegeben. Neuzugänge von sechs bis einschließlich elf Jahren sind bei uns natürlich jederzeit herzlich willkommen!"

Termine der Drachenkids-Treffen 2024

Jeweils Samstag von 14-16 Uhr

02. März 2024
25. Mai 2024
21. September 2024
02. November 2024
Sonntag 14. Juli 2024; Teilnahme bei der Kinderfeuerwehrolympiade in Hohenwarth

Burschenverein Reichenbach

Christbaumsammelaktion des BVR

Samstag 13.01.2024 ab 08:30 Uhr
in und um Reichenbach

Der Kath. Burschenverein Reichenbach sammelt für einen kleinen Obulus von drei Euro wieder die ausgedienten Christbäume ein.

Sie sollten am Samstag 13. Januar 2024 ab 08:30 Uhr ohne Schmuck und Lametta gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt werden.

Termine

13.01.2024	Christbaumsammelaktion
09.02.2024	Burschenball im Landgasthof Schmidbauer in Muckenbach
13.02.2024	Faschingstreiben am Häring-Parkplatz
30.04.2024	Maifeier am Zeltplatz
29.06.2024	Johannifeuer am Zeltplatz

Schützenverein Hubertus Reichenbach

Weinabend



Wie heißt es so schön: "Ab dem dritten Mal ist es Tradition". Und so fand am 16. September wieder der "traditionelle" Weinabend statt. Willi Zankl konnte viele Weinliebhaber begrüßen, die gerne in gemütlicher Runde die ein oder andere Sorte Wein probieren wollten. Und damit das Ganze nicht auf leerem Magen erfolgte, gab es auch wieder leckere Brotzeiteller und vieles mehr.

Richtfest Schützenheim

Es ist ein guter alter Brauch und nebenbei recht lustig auch, dass man ein Richtfest dann begeht, wenn erst einmal der Dachstuhl steht!



Getreu diesem Richtspruch der Zimmerleute feierten die Schützen am 29. September 2023 das Richtfest fürs neue Schützenheim. Willi Zankl konnte zahlreiche Helfer begrüßen und seinen Dank aussprechen und auch die Böllergruppe schoss einen Salut. Und im Anschluss gab es für alle in der (Rohbau-) "Schützenhalle" Spanferkel und das ein oder andere Bier zum Feiern.

Der Richtspruch endete sehr passend:
*Doch muß ich jetzt zum Schluß eilen
und Dank an alle wohl verteilen
der Gemeinde und auch jener allen
die mitgeholfen haben ein Hoch darf erschallen!*

Gaupokalschießen Ergebnisse Jugend

Im September fand wieder das traditionelle Gaupokalschießen statt. Wieder konnten wir hier in den Bereichen Schüler und Jugend Mannschaften stellen, zum ersten Mal konnte hier auch eine Wertung im Lichtschießen abgehalten werden. Die Siegerehrung fand im Rahmen des 100-jährigen Bestehens des Gau Brucks im Meisl Saal statt. Die Siegerehrung der Licht-Schützen wurde zu einem extra Termin im Gemeinschaftshaus abgehalten. Dieses Jahr kam auch der Gaujugendkönig(in) aus Reichenbach, Franziska Knogl konnte sich mit einem Teiler von 72,1 gegen ihre Gegner durchsetzen.

Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden:

2. Platz Schüler mit den Schützen Sara Eschl, Monja Lichtenwald und Lea Much mit einem gesamt Teiler von 625,4

1. Platz Jugend mit den Schützen Matthias Heller, Saskia Dengler, Franziska Knogl mit einem gesamt Teiler von 623,6

Auch unsere Licht-Schützen brauchen sich hier nicht verstecken, diese haben mit einem gesamt Teiler von 618,8 den 3. Platz erreicht.

Termine

29.12.23	-	VM und Königsschießen
08.01.24		
11.02.24		Faschingsschießen
13.02.24:		Faschingszug
09.03.24:		Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
15.03.24:		Osternestschießen

Aktuelle Termine und weitere Infos unter:
www.hubertus-reichenbach.de

Info zu unserer neu Gegründeten Böllerguppe
Böllerschießen, auch Prangerschießen, ist eine Tradition, bei der an besonderen Festen und Ereignissen mit speziellen Böllengeräten und Schwarzpulver mindestens ein Knall erzeugt wird. Die Schützen nennt man Böllerschützen oder Prangerschützen. Sie sind oft als eigene Vereine organisiert, oder als Abteilung in einem Schützenverein oder Brauchtumpflegerverein integriert. Die Schützen treten meist in Tracht oder historischen Uniformen auf.

Anlässe zum Böllerschießen

Das Böllerschießen findet an besonderen Festtagen statt, zum Beispiel: Hochzeiten, Kirchweihen, in den Raunächten, insbesondere an Heiligabend oder an Neujahr und zu Sonnwend. Dies geschieht, um böse Geister zu vertreiben und die anstehende Zeit mit guten Vorzeichen zu beginnen. Zum anderen wird auch bei Schützenfesten und bei Beerdigungen von Kriegsveteranen und langjährigen Vereinsmitgliedern in Schützen- und Veteranenvereinen geschossen, sowie Ehrensäule für hohe Gäste bei Veranstaltungen. Am deutschen Volkstrauertag wird der Brauch des Böllerschießens zumeist in Dörfern gepflegt, um somit die Opfer und gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege zu ehren. Auch zum sakramentalen Segen an den Außenaltären bei Prozessionen zu Fronleichnam oder einer Hagelprozession ist das Böllern in einigen Gegenden üblich. In vielen Regionen finden zudem jährliche Böllerschützentreffen statt.

Die Geschichte des Böllerschießens lässt sich bis in das 14./15. Jahrhundert zurückverfolgen. Des Weiteren gibt es insbesondere aus dem 18. Jahrhundert einige Überlieferungen, wo sich Schützengesellschaften Böllengeräte anfertigen ließen oder dass auf diversen Festivitäten geschossen wurde.

Liebe Bevölkerung der Gemeinde Reichenbach, die Böllerguppe der Hubertus-Schützen wird zum Ende des Jahres die Tradition wieder beleben bzw. aufrechterhalten und am Heilig Abend und zu Neujahr Böllern. Deshalb möchten wir alle Hunde und Haustier Besitzer auf diesem Wege Informieren damit Sie ihre Tiere / Haustiere zu dieser Zeit beruhigen oder ins Haus bzw. Wohnung lassen können. Auch uns liegt das wohl unserer Tiere an Herzen. Wir möchten auch nur unserem Hobby nachgehen und ein Stück Tradition wieder beleben.

Termine:

Heiligabend 24. Dezember 2023 um ca. 14 Uhr

Neujahr 1. Januar 2024 um ca. 17:30 Uhr

Termine werden immer rechtzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben

OGV Walderbach – Reichenbach

„Grünschnäbel“ vom OGV Walderbach erkunden Bauernhof



Ein besonderes Gruppentreffen haben die Grünschnäbel, Kindergruppe des OGV Walderbach kürzlich erleben dürfen. Üblicherweise basteln oder garteln die gut 30 Kinder in Walderbach. Diesmal hieß der Treffpunkt Jägerhöhe bei Nittenau. Im Hof der Familie Seebauer empfing Bäuerin Elisabeth zusammen mit Hofhund „Keks“ die jungen Besucher, zu denen sich auch einige Eltern und Großeltern gesellt hatten. „Wir leben hier zu fünft, mit einem Hund, zwei Katzen und 140 Rindviechern“, erklärte Elisabeth Seebauer und führte ihre Gäste zunächst zu den Lagerbeständen von Getreide, Stroh und Heu. Neben Futtergetreide für die eigenen Tiere bauen die Seebauer auch Roggen für den Lebensmittelhandel an. Die Hoftour führte nun zum Jungviehstall, wo die Grünschnäbel ohne Scheu auf Tuchfühlung zu den großen Tieren gingen. Neben der Nachzucht für den Milchviehbestand ziehen die Seebauer auch Schlachttiere groß, deren Fleisch direkt vermarktet wird. Wie die Kalbinnen bekam auch der bildschöne, braune Jungochse „Schoko“ etliche Streicheleinheiten. Für helle Begeisterung bei den Kindern sorgten dann die kleinen Kälbchen im großzügigen Milchvieh-Laufstall. Mit einem kleinen Geschenkkorb bedankte sich die Besucher-schar bei der Familie Seebauer für einen interessanten und kurzweiligen Nachmittag. Vielen Kindern hatte es so gut gefallen, dass gleich angefragt wurde, wann denn der nächste Bauernhoftag stattfinden kann.

Gute Spuren im Leben hinterlassen Firmlinge pflanzen Linde zu Beginn der Vorbereitung

Mitten im Dorf – am Spielplatz in der Industriestraße - und mitten im Alltag – am späten Freitagnachmittag - haben die Firmbewerber aus der

Pfarrereingemeinschaft Walderbach-Neubäu ihren gemeinsamen Vorbereitungsweg begonnen. Ganz bewusst wählte Pfarrer Alois Hammerer Ort und Zeit für Auftakt der Firmvorbereitung. Gemeinsam setzten die Fünftklässler den Lindenbaum in das vom Gemeindebauhof vorbereitete



Pflanzloch und gossen nach der Pflanzung kräftig an. OGV-Vorsitzende Silvia Zaglmann erläuterte der Gruppe, dass die Linde nicht zufällig gewählt ist. Seit vielen Jahrhunderten ist die Linde ein bedeutender Baum, der früher an fast jedem Dorfplatz zu finden war. Die Dorflinde diente als Versammlungsort, unter ihrem Blätterdach wurde getanzt und gefeiert. Die Linde diente aber auch als Gerichtsbaum, unter dem Urteile fielen. Als Zeichen der Versöhnung und Friedenssymbol wird dieser Baum bis heute gepflanzt. Pfarrer Hammerer wünschte sich abschließend, dass die Bäume weiter gut gedeihen und von den Jugendlichen hin und wieder besucht werden. „Die Linden sollen uns daran erinnern, dass wir immer Spuren hinterlassen. Es liegt an uns selber, dass es gute Spuren sind!“

Sieger des OGV-Fotowettbewerbs gekürt



„Unsere Gärten – tierisch was los“ hat das Motto des diesjährigen Fotowettbewerbs des OGV Walderbach gelautet. Nach „Blühmotiven“ 2021 und Landschaftsbildern im vergangenen Jahr, waren heuer Tierfotos aus den Gärten gefragt. Über 100 Schnapsschüsse wurden von Hobbyfotografen aus dem Vereinsgebiet dazu eingereicht. Tolle Aufnahmen von Gartenvögeln, Bienen, Schmet-

terlingen und anderen Insekten an den Blumen, Igel auf Futtersuche, so manches Haustier und selbst Schnecken und Blindschleichen nahmen am Wettbewerb teil. Keine leichte Aufgabe für die Jury der Vereinsvorstandschaft einen Sieger zu ermitteln. Daher ließen sich die Verantwortlichen helfen. Eine Vorauswahl von zwanzig Bildern konnte auf der Online-Plattform Instagram von jedermann bewertet werden. 20 Interessierte stimmten hier mit ab und kürten ihre Favoriten. Monika Simmeth konnte mit einer pffiffigen Rückansicht von zwei Hühnerdamen überzeugen, Andreas Wiederer erwischte einen Schwalbenschwanz-Schmetterling in voller Pracht an einer Phloxblüte und Beate Finks Schnapsschuss von zwei Katzenkindern auf Garten-Entdeckung gefiel ebenso. Kürzlich bekamen die drei von OGV-Vorstand Silvia Zaglmann Preise für ihre erfolgreichen Beiträge überreicht. In den kommenden Wochen werden noch weitere tierische Fotos in Form eines digitalen Adventskalenders unter https://www.instagram.com/ogv_walderbach zu sehen sein.

OGV Walderbach beim Gartentag in Chamerau



Am Tag der deutschen Einheit feierte der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Cham sein 50jähriges Bestehen mit einem großen bunten Gartentag in Chamerau. Unter den über 50 Ausstellern war auch der OGV Walderbach vertreten. Neben einem vielfältigen Stand mit unterschiedlichsten selbst gefertigten Bastelwaren boten die Gartler Vogelscheuchenbasteln als Kinderaktion an. Bei herrlichstem Wetter und überwältigendem Besuch entwickelte sich die Bastelidee zum Renner. Schon am frühen Nachmittag waren alle vorbereiteten Vogelscheuchengerüste (nicht nur) von Kindern unter Anleitung und Mithilfe der Walderbacher OGV-Mannschaft verbastelt. Auch Landrat Franz Löffler stattete dem Walderbacher Stand einen Besuch ab und zollte den Mitwirkenden seinen Respekt für ihren unermüdlichen Einsatz. Sein besonderer Dank galt OGV-Mitglied Alfons Weindler, der im Vorfeld für den Kreisverband 50 Eichhörnchenkobel als Gastgeschenke für die Teilnehmer und Ehrengäste des Gartentages angefertigt hatte.

Für unsere Senioren

Pressemitteilung- Bayerisches Landespflegegeld

Der Landkreis Cham möchte Bürgerinnen und Bürger auf die Möglichkeit der Antragstellung auf Landespflegegeld hinweisen. Wer im Jahr 2023 pflegebedürftig geworden ist und mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft wurde, kann Landespflegegeld beantragen. Seit 2018 können Pflegebedürftige, die ihren Hauptwohnsitz in Bayern haben, einmal jährlich pauschal 1.000 Euro vom Freistaat erhalten. Für das laufende Pflegegeldjahr (1. Oktober 2022 bis 30. September 2023) kann der Erstantrag auf Landespflegegeld noch bis zum 31. Dezember 2023 gestellt werden. Das entsprechende Antragsformular und weitere Informationen gibt es im Landratsamt Cham bei der Bürgerservicestelle oder im Internet unter www.landespflegegeld.bayern.de. Gerne sendet die Seniorenkontaktstelle auch einen Antrag zu (Tel. 09971 78291). Zusammen mit dem unterschriebenen Antrag muss eine Kopie des gültigen Personalausweises, alternativ eine Meldebescheinigung der Gemeinde sowie eine Kopie des Pflegegrad-Bescheides der Pflegekasse (nicht das MD Bayern-Gutachten) beim Bayrischen Landesamt für Pflege – Landespflegegeld, Postfach 1365, 92203 Amberg, eingereicht werden. Wer bereits in den Vorjahren einen Antrag gestellt hat, braucht keinen neuen Antrag zu stellen. Der Erstantrag wirkt für die folgenden Pflegegeldjahre fort, solange er nicht zurückgenommen wird.

Schwerbehindertenausweis

Wer bekommt einen Schwerbehindertenausweis?

Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr haben Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis. Außerdem müssen die Betroffenen ihren Wohnsitz in Deutschland haben, in Deutschland arbeiten oder sich gewöhnlich hier aufhalten.

Für was brauche ich einen Schwerbehindertenausweis?

Ein Schwerbehindertenausweis dient als bundeseinheitlicher Nachweis über den Status einer Behinderung. Niemand ist verpflichtet einen Schwerbehindertenausweis zu haben. Um aber sogenannte Nachteilsausgleiche zu bekommen, wird in vielen Fällen ein Schwerbehindertenausweis benötigt.

Welche Vorteile hat ein Schwerbehindertenausweis?

Es gibt viele verschiedene gesetzliche Nachteilsausgleiche wie z. B. Steuererleichterungen, Kündigungsschutz oder Sonderurlaub. Eine Auflistung aller Rechte und Nachteilsausgleiche bietet der: Wegweiser für Menschen mit Behinderung des Zentrums Bayern Familie und Soziales (ZBFS). Welche Nachteilsausgleiche jedem einzelnen Menschen zustehen ist abhängig vom Grad der Behinderung und den Merkzeichen. Neben den Nachteilsausgleichen erhält man oftmals Vergünstigungen im Bereich Freizeit und Kultur. Durch die Vorlage des Schwerbehindertenausweises bieten z. B. Schwimmbäder, Kinos, Museen, Tierparks Ermäßigungen an. Diese sind aber freiwillig, das heißt es besteht kein gesetzlicher Anspruch.

Wo beantrage ich einen Schwerbehindertenausweis?

Den Antrag auf Feststellung eines Grades der Behinderung erhalten Sie vom:

Zentrum Bayern
Familie und Soziales
Region Oberpfalz-Versorgungsamt
Landshuter Straße 55
93053 Regensburg
Tel. +49 (941) 7809 00

Der Antrag kann auch online beim ZBFS gestellt werden. Das Formular kann auch beim ZBFS heruntergeladen und ausgedruckt werden. Sie erhalten die Formulare auch bei allen Gemeinden und im Landratsamt bei der Seniorenkontaktstelle im Landratsamt.

Rätselspaß für Kinder



Kannst Du diese Rätsel lösen?

Wer feiert hier Geburtstag? Und wie alt wird er? Findest Du es heraus?



In dem Gitter haben sich drei Tiere mit fünf Buchstaben versteckt. Kannst Du sie finden?

A	L	Y	P	R	E	X	Y	C	V	B
V	S	X	F	E	D	L	K	X	O	Y
O	U	F	E	O	K	A	T	Z	E	F
N	X	L	R	X	Y	I	S	K	Y	R
O	U	X	D	O	M	F	U	C	H	S

Hier siehst Du den Schlitten des Weihnachtsmannes. Wie viele Geschenke siehst Du darin?



Lösung: Tom - 8 Jahre; Pferd - Katze - Fuchs; D

Bekanntmachungen / Termine / Hinweise

Bekanntmachung

Stellenausschreibung Platzwart (m/w/d) Jugendzeltplatz

Die Gemeinde Reichenbach beabsichtigt, für den Jugendzeltplatz einen Platzwart (m/w/d) ab 01.05.2024 einzustellen. Vorgesehen ist eine wöchentliche Arbeitszeit von 10 Stunden. Tätigkeiten: Betreuung des Jugendzeltplatzes und Reinigung der Sanitäreinrichtungen. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag TVöD. Es werden die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen gewährt. Bewerbungen sind zeitnah an die Verwaltungsgemeinschaft Walderbach, Mitgliedsgemeinde Reichenbach, Franz-Xaver-Witt-Str. 2, 93194 Walderbach zu richten.

Restmülltonne Entleerung (2-Wochen-Turnus)
Gemeinde Reichenbach (gesamtes Gemeindegebiet)

Dienstag ungerade Woche:

03.01., 16.01., 30.01., 13.02., 27.02., 12.03.,
26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 22.05., 04.06.,
18.06., 02.07., 16.07., 30.07., 13.08., 27.08.,
10.09., 24.09., 08.10., 22.10., 05.11., 19.11.,
03.12., 17.12., 31.12.

Biotonnenentleerung Tour (2-Wochen-Turnus)
Gemeinde Reichenbach (gesamtes Gemeindegebiet)

Montag ungerade Woche:

02.01., 15.01., 29.01., 12.02., 26.02., 11.03.,
25.03., 08.04., 22.04., 06.05., 21.05., 03.06.,
17.06., 01.07., 15.07., 29.07., 12.08., 26.08.,
09.09., 23.09., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11.,
02.12., 16.12., 30.12.

Papiertonnenentleerung Tour I (6-Wochen-Turnus) – gesamtes Gemeindegebiet – aber ohne die Anwesen: Bergstraße HsNr. 6 und Kaltenbach HsNr. 1, 2, 3, 4 und 5

jeweils Mittwoch:

07.02., 20.03., 30.04., 12.06., 24.07., 04.09.,
16.10., 27.11.

Papiertonnenentleerung Tour II (6-Wochen-Turnus) – aber nur die Anwesen: Bergstraße HsNr. 6 und Kaltenbach HsNr. 1, 2, 3, 4 und 5

jeweils Dienstag:

16.01., 27.02., 09.04., 21.05., 02.07., 12.08.,
24.09., 05.11., 13.12.

(Terminänderungen aufgrund einer Feiertagsregelung sind **rot** gekennzeichnet)

Grüngutentsorgung und holzige Gartenabfälle

Die Sammelstellen bzw. –container für Grünschnitt stehen zur Verfügung.

Die Entsorgung von holzigen Gartenabfällen ist ganzjährig möglich. **Nicht** angenommen werden Wurzelstöcke.

VdK-Außensprechtag im Rathaus entfallen

Laut Mitteilung des Sozialverbandes VdK – Geschäftsstelle Cham entfallen die Außensprechtag in den Rathäusern. Ab sofort finden Beratungen nur noch in der Geschäftsstelle in Cham statt.

Sozialverband VdK
Kreisgeschäftsstelle Cham
Helterhofstr. 6, 93413 Cham
Tel.: 0 9971/76773-0
Fax: 09971/7677329
E-Mail: kv-cham@vdk.de

Die Geschäftsstelle ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag und Mittwoch:

8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag:

8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Zur sozialrechtlichen Beratung vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Besprechungstermin! Terminvereinbarung unter Telefon 09971/76773-0.

Rentensprechtag

Sollten Sie eine Beratung benötigen, können für die Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd Termine gebucht werden. Bitte unbedingt anmelden!

Bitte beachten Sie, dass die Sprechtag in den Räumlichkeiten der Stadtverwaltung Cham, Zimmer 114 im 1. Stock, stattfinden.

An folgenden Terminen finden Rentensprechtag statt:

30.01.	27.02.	26.03.	30.04.
28.05.	25.06.	30.07.	27.08.
24.09.	22.10.	19.11.	17.12.

Alle Beratungstermine – also auch die Termine für die Rentensprechtag – werden ausschließlich über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung vergeben:

Tel.Nr. 0800-1000-480-15

(Terminvergabe Mo. – Do. 07:30 – 16:00 Uhr, Fr. 07.30 – 12:00 Uhr)

Am Servicetelefon kann der Anrufer auswählen, ob er

- Unterlagen benötigt (Auswahl 2),
- Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand hat (Auswahl 5) oder
- eine individuelle Rentenberatung bzw. einen Beratungstermin benötigt (Auswahl 8).

Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd als auch für die Rentensprechstage vergeben. Die Rentensprechstage finden wie bisher von 09:00 – 12:00 Uhr und von 13:00-16:00 Uhr statt. Die Sprechtagstermine dauern 20 Minuten.

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Fachkraft des Bezirks Oberpfalz berät wieder vor Ort in Cham!

Die Sozialverwaltung des Bezirks Oberpfalz bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern neutrale und kostenlose Beratung an:

- Hilfe zur Pflege
- Ambulanten Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Die persönlichen Beratungen des Bezirks Oberpfalz vor Ort in Cham zu finanziellen Hilfen für pflegebedürftige und behinderte Menschen finden nach den coronabedingten Einschränkungen nunmehr wieder statt. Die Service- und Beratungstage des Bezirks Oberpfalz werden angeboten im Landratsamt Cham, Rachelstraße 6, 93413 Cham (Raum 300, mit Aufzug erreichbar) am

Beratungstermine für das 1. Halbjahr 2024:

18.01.	25.01.	08.02.
22.02.	29.02.	14.03.
28.03.	18.04.	02.05.
06.06.	13.06.	27.06.

jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr (Änderungen vorbehalten).

Um Terminvereinbarung vorab wird gebeten unter Telefonnummer +49 (941) 9100-2115 (Frau Wagner, Beraterin), +49 (941) 9100-2152 (Frau Steiger, Terminkoordination) oder per Email an beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de.

Veranstaltungskalender

Die Einträge des gedruckten Veranstaltungskalenders im Informationsblatt der Gemeinde Walderbach bzw. im Mitteilungsblatt der Gemeinde Reichenbach werden dem „Kommunalen Veranstaltungskalender“ entnommen (im Internet unter www.walderbach.de oder www.gemeinde-reichenbach.de).

Auszug aus dem Veranstaltungskalender:

Datum	Veranstaltung	Ort
08.12.2023	Nikolausschießen mit Weihnachtsfeier	Reichenbach
08.12.2023	Christbaumversteigerung des SV Kirchenrohrbach	Walderbach
09.12.2023	Christbaumversteigerung FF Dieberg	Walderbach
09.12.2023	Frauenbund Walderbach – Fahrt zum Salzburger Adventssingen	Walderbach
16.12.2023	Christbaumversteigerung	Reichenbach
26.12.2023	Festliche Konzerte im Barocksaal Walderbach	Walderbach
06.01.2024	Jahreshauptversammlung der FFW Reichenbach mit Neuwahlen	Reichenbach
20.01.2024	Hausfasching im Gemeinschaftshaus	Reichenbach
26.01.2024	Frauenbund Walderbach - Frauenfasching	Walderbach
27.01.2024	Jahreshauptversammlung der FFW Kirchenrohrbach	Walderbach
27.01.2024	Jahreshauptversammlung Fischerstammtisch Reichenbach	Walderbach
03.02.2024	Kolpingball	Walderbach
09.02.2024	Burschenball im Landgasthof Schmidbauer, Muckenbach	Reichenbach
12.02.2024	Rosenmontagsball der Freiwilligen Feuerwehr Dieberg	Walderbach
13.02.2024	Faschingszug und Buntes Faschingstreiben am Häring-Parkplatz Reichenbach	Reichenbach
13.02.2024	Faschingsparty Walderbach	Walderbach
23.02.2024	Bürgerversammlung Gemeinde Reichenbach	Reichenbach
24.02.2024	Jahreshauptversammlung OGV Walderbach	Walderbach

01.03.2024	Bockbierfest der CSU - Ortsverband Walderbach	Walderbach
23.03. - 24.03.2024	Ostermarkt - Barmherzige Brüder Reichenbach	Reichenbach
06.04.2024	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Walderbach	Walderbach
30.04.2024	Maibaumaufstellen mit anschließender Maifeier	Reichenbach
31.05.2024	Sommernachtsfest FFW Kirchenrohrbach	Walderbach
22.06.2024	Sommernachtsfest der FFW Dieberg	Dieberg
29.06.2024	Johannifeier des Kath. Burschenverein Reichenbach e.V.	Reichenbach
26.07. - 28.07.2024	Kirta Kirchenrohrbach	Walderbach
17.08. - 19.08.2024	Kirchweih Haus	Walderbach
05.10. - 06.10.2024	Kirchweih Dieberg	Walderbach
20.10. - 21.10.2024	Kirchweih Walderbach	Walderbach
27.10. - 28.10.2024	Kirchweih Kirchenrohrbach	Walderbach

Festliche Konzerte im Barocksaal

Es können sich noch Änderungen/Ergänzungen ergeben. Beachten Sie die Tagespresse oder besuchen Sie die unten genannte Internetadresse hinsichtlich der Konzerte im Barocksaal. Nähere Auskünfte und Kartenreservierungen: Gemeinde Walderbach, Tel. 09464/9405-0 oder www.festliche-konzerte.de.

Samstag, 16.03.2024 um 19 Uhr
Klavierduo Anna & Ines Walachowski
Bolero vierhändig
Karten zu 22.- / erm. 20.- €

Samstag, 20.04.2024 um 19 Uhr
Große Werke für Gitarre von Bach, Brouwer, Turina u.a.
Leopold Henneberger, Gitarre
Karten zu 18.- / erm. 16.- €

Samstag, 18.05.2024 um 19 Uhr
„Oberpfälzer Tango-Festival“
Fracanapa New Tango Quintet
spielt Tango nuevo von Astor Piazzolla und Eigenkompositionen
Judith Brandenburg, Bandoneon
Susanne Hofmann, Violine
Gabriel Núñez, Klavier

Oli Bott, Vibrafon
Winfried Holzenkamp, Kontrabass
Karten zu 20.- / erm. 18.- €

Samstag, 08.06.2024 um 19 Uhr
A Tribute to Edith Piaf, Ella Fitzgerald, Carole King and Joni Mitchell
Katharina Gruber, Gesang
Christian Gruber, Gitarre
Karten zu 20.- / erm. 18.- €

Samstag, 28.09.2024 um 19 Uhr
Junge Stimmen
„Großer Operettenabend“
mit Arien, Duetten und Ensembles aus berühmten und bekannten Operetten
Leitung Prof. Mario Hoff
Abschluss eines Masterclass Workshops mit Gesangs-Studierenden und Pianistinnen der Hochschule für Musik und Tanz Köln
Karten zu 12.- / erm. 10.- €

Samstag, 05.10.2024 um 19 Uhr
Bairische Madrigale II
Katja Stuber, Sopran; Franz Vitzthum, Countertenor; Gertrud Wittkowsky, Zither
Karten zu 22.- / erm. 20.- €

Samstag, 23.11.2024 um 19 Uhr
Vivaldiana. Die vier Jahreszeiten einmal anders - Von Vivaldi bis Deep Purple
Christoph Soldan, Klavier, und die Schlesischen Kammersolisten
Karten zu 22.- / erm. 20.- €

Donnerstag, 26.12.2024 um 19 Uhr
Festliches Konzert am 2. Weihnachtsfeiertag

Öffnungszeiten

Arztpraxis Henze/Barcic
Blumenstraße 14, 93194 Walderbach
Telefon: 09464 626

Montag und Dienstag	08.00-12.00 Uhr und 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch	08.00-12.00 Uhr
Donnerstag	08.00-12.00 Uhr und 17.00-19.00 Uhr
Freitag	08.00-13.00 Uhr

Zahnarztpraxis – Dr. Christoph Hagn
 Ahornstraße 5, 93194 Walderbach
 Telefon: 09464 1216

ACHTUNG – Neue Öffnungszeiten!
Mittwoch ist ab sofort geschlossen

Dienstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Postfiliale Walderbach

Die Post befindet sich im Eingangsbereich des Bürogebäudes der Firma Todt-Bau, Hauptstraße 7, 93194 Walderbach

Montag, Mittwoch, Freitag	14.00-17.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	10.00-13.00 Uhr
Samstag	10.00-12.00 Uhr

Jugendarbeit in der Gemeinde



**An folgenden Terminen
 findet der Jugendtreff statt:**

26.01.	23.02.	29.03.	26.04.
24.05.	28.06.	26.07.	30.08.
27.09.	25.10.	29.11.	27.12.

Notruf – Notfallrufnummern Rettungsdienste

Notdienst / Notruf / Notfall	Telefonnummer
Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst/Krankentransport	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Diese Nummer kann gewählt werden, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, also nachts, am	116 117

Mittwoch nachmittags und am Wochenende)	
Krisendienst Bayern (Hilfe bei psychischen Krisen)	0800/655 3000
Giftnotruf Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik <i>Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität, Ismaninger Str. 22, 81675 München</i>	Zentrale: 089/41401 Giftnotruf: 089/19 240 Fax: 089/414024 67 Internet: www.toxinfo.org
Bayernwerk Netz GmbH	www.bayernwerknetz.de
bei Stromausfall	0941/28 00 33 66
bei Gasgeruch, Gasausfall etc.	0941/28 00 33 55
bei Fragen zu Baustrom, Hausanschluss von Strom und Erdgas, Anschluss PV-Anlagen, Kabelplänen etc.	0941/28 00 33 11
Bundesweite Rufnummern	
Deutsche Rettungswacht:	0711/701070
Giftinformationszentrum:	0551/19240
Telefonseelsorge ev.:	0800/1110111
Telefonseelsorge kath.:	0800/1110222
Kinder und Jugendsorgentelefon:	0800/1110333
Zentralruf für Vergiftungen bei Kindern:	030/19240
ADAC:	0180/2222222

Statistik

Der amtliche Einwohnerstand (Hauptwohnungen) zum 11.12.2023: 1.332 Einwohner.

Verantwortlich für das Mitteilungsblatt:
 Eduard Hochmuth, 1. Bürgermeister

Ostermarkt in Reichenbach



am Samstag, den 23.03.2024 von 10.00 bis 17.00 Uhr
und Sonntag, den 24.03.2024 von 10.00 bis 17.00 Uhr



*Verkaufsoffenes Wochenende des
Werkstattladens und der Klostersgärtnerei*

Kunsthandwerk / Ort der Stille

*Cafeteria im Paulus-Schmid-Haus
und in der Klostersgärtnerei*

Gasthaus Klosterschenke

Regionale Schmankerl

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst mit Palmweihe



BARMHERZIGE BRÜDER
Gemeinnützige
Behindertenhilfe GmbH



BARMHERZIGE BRÜDER
Gemeinnützige
Behindertenhilfe GmbH

Barmherzige Brüder, Eustachius Kugler Str. 2, 93189 Reichenbach, Tel. 09464/100
www.barmherzige-behindertenhilfe.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass im Rahmen der Veranstaltung Bildaufnahmen erstellt werden, auf denen Sie zu sehen sein könnten. Die Bilder werden dabei ausschließlich für folgende Zwecke verwendet (Veröffentlichung auf unserer Homepage und den Aufträgen in den Sozialen Medien, Veröffentlichung in unserer Mitarbeiter-Zeitung, Anbahnung in der Einrichtung, Weitergabe an die regionale Presse). Sollten Sie nicht damit abstimmen zu wollen, wenden Sie sich bitte vor Ort direkt an den Fotografen. Für nähere Informationen können Sie sich gerne auch an den Datenschutzbeauftragten der Einrichtung wenden.



FRÖHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 2024

Liebe Schützschwester und Schützenbrüder, liebe Freunde, Gönner,
Sponsoren und Unterstützer.

Wieder neigt sich auch für den Schützenverein Hubertus-Reichenbach e.V. das Jahr dem Ende entgegen.

Es ist Zeit um euch allen DANKE zu sagen.

Herzlichen Dank für das Vertrauen und das Engagement, Danke an alle Schützen Familienangehörige, Freunde, Eltern unserer Jugend, Sponsoren, die Gemeinde Reichenbach und den Bauhof mitarbeiter für den ehrenamtlichen Einsatz und die Unterstützung für den Schützenverein Hubertus-Reichenbach im vergangenen Jahr.

Danke allen Ehrenamtlichen Helfern die beim Bau des neuen Schützenheims unzählige Stunden ihrer Freizeit geopfert haben und so zu dem großartigen Baufortschritt beigetragen haben.

Nach einem sehr ereignisreichen, vor allem Arbeitsreichen und erfolgreichen Schützenjahr mit vielen Veranstaltungen und Begegnungen schauen wir mit Spannung auf das nächste Jahr.

Auch im neuen Jahr werden wir mit verschiedenen Herausforderungen umgehen müssen dennoch blicken wir mit Zuversicht und großer Freude auf das kommende Jahr.

Wir wünschen euch ein schönes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

WRI Zombi

1. Schützenmeister

Bleib' s guad

